

Akener Nachrichtenblatt®

**Akener Stadtanzeiger
und Amtsblatt
für die Stadt Aken (Elbe)**



**einschließlich der Ortschaften
Mennewitz, Kleinzerbst,
Kühren und Susigke**

28. Jahrgang

Aken (Elbe), den 19. Mai 2017

Nr. 677

Liebe Akenerinnen, liebe Akener, liebe Bürgerinnen und Bürger der Ortschaften,

als ich am 06.05.2017 noch einmal mein Fahrrad für die Radtour am nächsten Tag durchcheckte, verhieß der Blick in den Himmel nichts Gutes. Hauptsache Morgen ist schöneres Wetter, denn das ist das „A und O“ für unser erstes Radler- und Familienfest für Aken und unsere Ortschaften, dachte ich mir. Alles war bestens organisiert. Die Vollsperrung der L 63 hatten wir am 04.05.2017 noch im gemeinsamen Schulterschluss mit unseren Dessauer Radfreunden vom ADFC, der Stadtverwaltung sowie der Stadtmarketinggesellschaft (SMG) Dessau-Roßlau mbH erwirkt. Gar nicht so einfach, wie am Anfang gedacht, aber final mit viel Argumentation erfolgreich. Dieser Kampf hatte sich gelohnt und da das Glück immer mit den Fleißigen ist, gab es am Sonntag auch nur Sonnenschein und angenehme Temperaturen. Kurzum, das perfekte Wetter zum Radfahren. Als ich am 07.05. um 08:55 Uhr von der Köthener Straße auf den Marktplatz abbog, übertraf die Resonanz unseres Aufrufes zum 15. Elberadeltag meine kühnsten Erwartungen. Auf dem Marktplatz standen über 170 Radbegeisterte.

Davon schlossen sich 19 Radfahrer der über 40 km langen Kirchentour an und 151 Radritter wollten das Erlebnis der autofreien L 63 miterleben. Kurze Ansprache - und los ging es! Die Rundstrecke über Kleinzerbst, Reppichau, Chörau, Mosigkau (Fürst-Franz-Weg) in Richtung Dessauer Busch und über die L 63 nach Aken zurück war für Viele ein neuer interessanter Rundweg. Auf der L 63 angekommen, vereinten sich die Radcorsos aus Aken und Dessau zu einem Rad-Tross von über 400 Radfahrern (gemäß Zählung ADFC Streckenposten). Es war ein einmaliges Erlebnis.

Die weiteren zehn Sternfahrten mit über 300 Radfahrerinnen und Radfahrern, die zum Großteil von den jeweiligen Oberbürgermeistern bzw. Bürgermeistern oder Ortsbürgermeisterinnen und Ortsbürgermeistern angeführt wurden, erreichten nach und nach ihr Ziel. Wieder zurück auf dem Marktplatz konnte sich jeder mit kühlen Getränken erfrischen, etwas Leckeres essen, das tolle Markt- und Bühnenprogramm genießen sowie die Eindrücke der Rad-



tour Revue passieren lassen. Sportlich war auch der Getränkeumsatz des Tages. Die über 3.500 geschätzten Besucher des 1. Radler- und Familienfestes in Aken wurden mit der Unterstützung unserer Vereine und der gewerblichen Stände bestens versorgt, so dass ein ordentlicher zusätzlicher Gewinn für unsere mitwirkenden Vereine ermöglicht werden konnte.

Durch die freundliche Unterstützung des Sponsorings der Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld, der Volksbank Dessau-Anhalt e.G., Decathlon und dem Fahrradhändler Albatros sowie durch die Einnahmen aus den Standgebühren für die gewerblichen Händler stand das Fest abschließend auch auf finanziell soliden Beinen. Mein herzlicher Dank an alle Mitwirkenden und alle Gäste, alle Tourleiter und Radler, an alle mitwirkenden Vereine, alle Sponsoren und natürlich an die vielen fleißigen Helferinnen und Helfer aus der Stadtverwaltung und dem Betriebshof. Es war ein wunderschönes, sportliches und abwechslungsreiches 1. Akener Radler- und Familienfest! Auch Stephan Marahrens, Regionalleiter des ADFC (Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club) Sachsen-Anhalt e. V., war von uns begeistert und hat mit mir schon Ideen für eine Wiederholung ausgetauscht.

Inhalt des Amtsblattes:

Seite 3

- Öffnung der Angebote - Liegenschaften
- Beratungssprechtag der Investitionsbank Sachsen-Anhalt
- Aus den Ortschaften

In diesem Sinne wünsche ich allen Radbegeisterten einen wunderschönen Start in die Radsaison und allen Herren viel Spaß und Freude zum Vatertag!

Ihr Jan-Hendrik Bahn

+++ Bürgermeistertelegramm +++

Stadt Aken (Elbe) darf für 14 Tage E-Auto testen

Im Zuge des 15. Elberadeltages durfte die Stadt den umweltfreundlichen BMW i3 mit reinem Elektroantrieb, also ohne jeglichen CO₂-Ausstoß, für 14 Tage testen. Am 28.04.2017 erhielten wir die Einweisung von den Mitarbeitern der EnviaM. Es waren sehr interessante Testwochen, in denen wir die Leistungsfähigkeit des Elektroautos prüfen konnten. Jeder war von der Power des Autos überrascht und beeindruckt.



Altdeichöffnung an der Mittleren Elbe

Am 28.04.2017 hatten Prof. Dr. Claudia Dalbert, Ministerin für Umwelt, Landwirtschaft und Energie des Landes Sachsen-Anhalt, sowie Christoph Heinrich, Vorstand Naturschutz WWF Deutschland, zur Altdeichöffnung eingeladen. Die Öffnung des Altdeiches bei Lödderitz begleiteten Bundesumweltministerin Dr. Barbara Hendricks und Dr. Reiner Haseloff, unser Ministerpräsident. Zu unser aller Überraschung bereitete der WWF symbolisch 15 Spaten vor, mit denen wir die Schlitzung des Deiches beginnen sollten. Gemeinsam mit unserer Ortsbürgermeisterin Ingeburg Kapuhs und Landrat Uwe Schulze wurde fleißig gebuddelt. Die Bundesumweltministerin hatte im Ketten-Bagger sichtlich mehr Erfolg als die „Handgraber“. Mit der Deichschlitzung stehen nun 600 Hektar neuer überflutbarer Auenwald zur Verfügung. Mit der Rückverlegung des Deiches wurde der neue Deich, welcher nach DIN 19712 gebaut wurde, auch um 0,8 m erhöht. Ein weiterer Pluspunkt, neben der Aufwertung des Hochwasser- und Naturschutzes dieser Maßnahme, ist der neu entstandene Kronenweg. Dieser darf touristisch genutzt werden und wird zukünftig als neuer Streckenabschnitt den Elberadweg von Breitenhagen nach Aken ergänzen. In unserem am 11.05.2017 beschlossenen Touristischen Informations- und Leitsystem hat dieser bereits Berücksichtigung gefunden.



Schülerinnen der Sekundarschule „Am Burgtor“ im Rahmen eines Schulprojektes zu Besuch

Am 04.05.2017 besuchten mich Janina Gaedke, Julia Hartmann, Nelia Schmieder und Michelle Schlegel im Rahmen eines Schulprojektes. Sie sollen einen Artikel für die Mitteldeutsche Zeitung (MZ) über den Bürgermeister verfassen. Ganz dem modernen Journalisten entsprechend, wurden die Antworten gleich im Tablet notiert. Auf den Artikel unserer jungen „Journalisten-Anwärterinnen“ bin ich schon sehr gespannt.



Lesewettbewerb an der Werner-Nolopp-Schule

Am 05.05.2017 hatte ich die Ehre, Mitglied der Jury im Lesewettbewerb der 3. und 4. Jahrgänge der Grundschüler der Werner-Nolopp-Schule zu sein. In Vorbereitung dazu wurden in jeder Klasse die drei besten Leser ermittelt, die dann am Lesewettbewerb teilnahmen. Die Schulleiterin, Andrea Hanke-Lemm, eröffnete den Wettbewerb und man spürte förmlich die Aufregung und Anspannung der jungen Leser und Leserinnen. Diese konnten auch Fritz Matthei und Margarete Strübing, die als Ehrengäste in den Pausen einige wunderschöne Geschichten in Aken Mundart lasen, nicht nehmen. Die Jury, die aus den Klassensprechern, Heike Airoldi, Ingrid Grey und mir bestand, hatte keinen einfachen Job. Oft lagen die Leser und Leserinnen ganz nah beieinander. Als Lesekönigin des Jahrganges 3 hatte sich Lina Rückmann, Klasse 3a, durchgesetzt. Das Besondere hierbei ist, dass der Lesekönig aus dem Jahrgang 3 unsere Grundschule beim Kreisausscheid des Landkreises Anhalt-Bitterfeld vertreten darf – Toi, toi, toi Lina!



Im Jahrgang 4 wurde Freya Bujotzek, Klasse 4b, Lesekönigin.

Meinen herzlichen Glückwunsch an die Gewinnerinnen, aber auch an alle Leserinnen und Leser. Das habt ihr toll gemacht! Weiter so! Einen herzlichen Dank natürlich auch an alle Klassenlehrerinnen und ein besonderes Dankeschön an die Schulsozialarbeiterin und Organisatorin Bianca Hoppe. Es war eine sehr schöne Veranstaltung.



Konstituierende Sitzung des Forstausschusses

Am 08.05.2017 fand die konstituierende Sitzung des Forstausschusses des Landkreises Anhalt-Bitterfeld statt. Nach kurzer Begrüßung durch Landrat Uwe Schulze wurden die Mitglieder ernannt. Die Stadt Aken wird durch Margrit Fietz und meine Person vertreten. Andreas Rößler, Leiter des Umweltamtes, erläuterte die Geschäftsordnung des Ausschusses und setzte in Abstimmung mit den Mitgliedern die Themen des nächsten Ausschusses fest. Ein Thema wird die Waldentwicklung im Landkreis sein.

Jahresgespräch Ortschaftsrat Susigke

Am 09.05.2017 traf sich der Ortschaftsrat mit mir zum Jahresgespräch in der Gaststätte „Zur Friedenseiche“ in Susigke. Theresa Mieke, die noch bis 31.12.2017 als Unterpächterin des Reit- und Fahrvereins Susigke e.V. die Gaststätte betreibt, hieß uns herzlich Willkommen. Es gab viele Themen, die die Ortschaftsräte berührten. Eines davon war die Entwicklung der Gaststätte „Zur Friedenseiche“. Unter Berücksichtigung der vertraglichen Situation wurde der Fokus, in Abstimmung mit den Ortschaftsräten, auf die Entwicklung der „Friedenseiche“ zum Dorfgemeinschaftshaus gerichtet. Die Chance, hier Leader-Fördermittel einzuwerben, sollte ergriffen und von der Verwaltung geprüft werden. Ein weiteres Thema war die grundsätzliche Sanierung der Lindenstraße. Mit der erfolgreichen Vergabe der Baumaßnahme am 11.05.2017 im Stadtrat, erklärte Beate Ackermann, ist davon auszugehen, dass die Baumaßnahme bauabschnittsweise ab Ende Mai 2017 umgesetzt wird. Darüber hinaus wurde auch über den Verbindungsweg vom Akener Gewerbegebiet nach Susigke diskutiert. Zudem interessierten sich die Ortschaftsräte für die Instandhaltung der neu ausgebauten ländlichen Wege als auch für den Breitbandausbau. Die Ortsbürgermeisterin legte noch einmal einen besonderen Fokus auf die baulichen Maßnahmen am Feuerwehrgerätehaus. Es war ein sehr konstruktiver und inhaltsreicher Abend. Meinen herzlichen Dank dafür an die Ortsbürgermeisterin und alle Mitglieder des Ortschaftsrates!



Gratulation zum 25-jährigen Dienstjubiläum des technischen Leiters der Stadtwerke Aken, Volker Becker

Am 04.05.2017 war es mir eine besondere Freude, Volker Becker zum 25-jährigen Dienstjubiläum zu gratulieren. Gemeinsam mit der Betriebsleiterin der Stadtwerke Aken, Birgit Mertens, reflektierte er die 25 Jahre. Dabei wurde auch Eines deutlich – die Herausforderungen werden nicht weniger. Ich wünsche ihm für die Zukunft alles Gute und weiterhin eine so gute Zusammenarbeit!

Bekanntmachung

Die öffentliche Öffnung der Angebote für die Exposés aus dem Bereich Liegenschaften findet am 01.06.2017 um 16:00 Uhr im Gebäude der Stadtverwaltung, Bärstraße 50, 06385 Aken (Elbe) in Zimmer 6 (Beratungsraum) statt.

Die Abgabe der Angebote ist noch bis zum 31.05.2017 möglich. Nähere Informationen zu den Grundstücksexposés finden Sie auf der Homepage der Stadt Aken und im Gebäude der Stadtverwaltung, Bärstraße 50, 06385 Aken (Elbe) in Zimmer 4.

Scharf
Stadtplanung und Geoinformation

Beratungssprechtag der Investitionsbank Sachsen-Anhalt

Am 1. Juni 2017 findet der nächste Beratungssprechtag der Investitionsbank Sachsen-Anhalt im TGZ Bitterfeld-Wolfen, Andresenstraße 1a in Wolfen statt.

Unter dem Namen „IB regional – Wir für Sie vor Ort“ bietet der kostenfreie Service umfassende Beratung zu Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten für **Unternehmen** und Existenzgründer sowie Kommunen.

Die Ansprechpartnerin für die Terminvergabe bei der EWG Anhalt-Bitterfeld ist Elena Herzel, erreichbar unter der Telefonnummer 03494 638366 oder per Mail unter e.herzel@ewg-anhalt-bitterfeld.de.



Ortschaft Kleinzerbst



Zu Himmelfahrt am 25.05.2017– auf zum HEIRATSMARKT KLEINZERBST!

Der Wonnemonat Mai ist gekommen und konnte sich endlich durchsetzen! Das freut uns Kleinzerbster!

Unser herrlicher Wald streift sein schönstes Blätterkleid über und lässt die Maiglöckchen erblühen.

Nicht nur der Wald, auch das ganze Dorf rüstet sich für den KLEINZERBSTER HEIRATSMARKT. Der Heimatverein Kleinzerbst e.V. ist schon viele Monate mit der Vorbereitung beschäftigt. Der Bauhof der Stadt Aken, das Grünflächenamt der Stadt Aken und die Mitarbeiter der KÖBEG unterstützen uns sehr tatkräftig bis zum Himmelfahrtstag.

Auch Dank der Sponsoren VOLKSBANK DESSAU, Autohaus STOLLE, Fa. HELLER, Fa. GFZ, LEHMANN'S BUNTMETALLAUFKAUF & CONTAINERDIENST, FERNSEH-HUMMEL (Inh. Jochen Leu), Bauunternehmen STEFFEN FRANK und der Mithilfe der vielen Kleinzerbster Helfer wird Ihnen ein schönes Fest bereitet werden.

Schon jetzt allen Helfern vielen Dank dafür!

So sind alle Voraussetzungen für einen herrlichen Tag in unserer schönen Natur gegeben. Seien Sie unsere Gäste und feiern Sie mit uns!

Unsere Programmpunkte bieten für jeden Geschmack das Entsprechende! (siehe auch in diesem Nachrichtenblatt und unter www.kleinzerbst.eu).

Längst ist der Heiratsmarkt Kleinzerbst ein Fest für die ganze Familie geworden und so freuen wir uns auf einen stimmungsvollen Tag in unserem schönen Kleinzerbster Busch sowie im Dorf.

Eine Bitte hätte Claudia Geilke, die Vorsitzende des Heimatvereins Kleinzerbst e.V., noch an Sie: Bringen Sie schönes Wetter mit!

Im Juli laden wir Kleinzerbster Sie schon wieder ein, unsere Gäste zu sein!

Am 08. Juli 2017 findet der IRISCHE ABEND IN KLEINZERBST statt.

Schon seit 15 Jahren veranstaltet der Heimatverein Kleinzerbst e.V. dieses schöne Open-Air-Event.

Die Irish Folk Band THE CLURICAUNE wird uns einen schönen Sommerabend bei irischer Life-Musik bescheren.

Wie schon in den letzten Jahren wird uns die Tap-Connection Berlin wieder zum „Irish Dance“ verführen.

Kleinzerbst freut sich auf seine Gäste!

Ihre Ute Krause
Ortsbürgermeisterin



Ortschaft Susigke



Pfingsttage sind Familientage!

10. Treckertreffen

03. & 04.06.2017

auf dem Festplatz in Susigke

Viele Attraktionen für Groß und Klein

Samstag

- 9.00 Uhr Ausstellung Alter und Neuer Landtechnik
- 10.00 Uhr Ponyreiten für unsere Kleinen, Spielmobil des Land-Jugendverbandes, kleiner Rummel, Strohschiffplatz
- 14.00 Uhr Pferde-Show mit den Schwarzen Perlen
- 14.30 Uhr Kindertanzgruppe Kultur- und Heimatverein Aken
- 15.00 Uhr Live Musik mit der Band Musikexpress Barby
- 20.00 Uhr Tanz für Jung und Alt mit „2Friends“
- 21.00 Uhr Feuershow

Sonntag

- 9.00 Uhr Ausstellung Alter und Neuer Landtechnik
- 10.00 Uhr Ponyreiten für unsere Kleinen, Spielmobil des Land-Jugendverbandes, kleiner Rummel, Strohschiffplatz
- 14.30 Uhr Kathlen's Hundeschule (bekannt aus Das Supertalent)
- 15.00 Uhr Siegerehrung der Parcourteilnehmer

Eintritt: Erwachsene 2,50€ • Eintritt Abendtanz: 4€
Kinder bis 12 Jahre frei Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Bericht aus dem Stadtrat

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

am 06.04.2017 tagte der Stadtrat zu seiner 27. Sitzung im Sitzungssaal des Rathauses.

Eingangs zur Sitzung begrüßte ich Frau Nicole Endert als neue Mitarbeiterin für Ratsangelegenheiten und zukünftige Ansprechpartnerin für den Stadtrat. Frau Endert ist die Nachfolgerin für Frau Schröder, welche in das Ordnungsamt wechselte. Ebenso informierte ich die Stadträte über eine Änderung der Ausschussbesetzung seitens der Fraktion „Die Linke“. Für Frau Kathrin Hinze würde künftig Frau Elisabeth Reinicke die Aufgaben als Mitglied im Haushalts- und Finanzausschuss übernehmen.

Im weiteren Verlauf der Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst.

1. Einmütig bei drei Enthaltungen sprach sich der Stadtrat in einem Grundsatzbeschluss für die energetische Sanierung der KITA „Pittiplatsch“ über das Förderprogramm STARK III und die notwendigen Rück- und Umbaumaßnahmen aus. Ebenso sollen die hieraus resultierenden Eigenmittel bis zu einer Höhe von 350T € für das Planjahr 2019 bereitgestellt werden.
2. Ebenfalls einmütig bei einer Enthaltung beschloss der Stadtrat die überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 31T € für die Planungsleistungen zur energetischen Sanierung der KITA Pittiplatsch.

Nach der Einwohnerfragestunde wurden in nichtöffentlicher Sitzung folgende Beschlüsse gefasst.

1. Einstimmig beschloss der Stadtrat die Vergabe zum Leasing eines kommunalen Geräteträgerfahrzeuges für den Betriebshof an die Fa. Schlotte GmbH aus Leipzig mit dem Angebot der Gesamtleasingkosten in Höhe von 121.955,40 €.
2. Ebenso einstimmig beschloss der Stadtrat die Vergabe zum Leasing einer Heißdampfanlage zur Unkrautbekämpfung an die Fa. Schlotte GmbH aus Leipzig mit dem Angebot der Gesamtleasingkosten in Höhe von 62.285,16 €.
3. Einmütig bei einer Enthaltung beschloss der Stadtrat die Vergabe zum Leasing eines Kastenwagens für den flexiblen Einsatz von Hausmeistern an das Autohaus Aken GmbH mit dem Angebot der Gesamtleasingkosten in Höhe von 9.887,40 €.

Weitere Details zu der benannten Sitzung und zu den Tagesordnungspunkten können Sie nach Aushang des Sitzungsprotokolls dem Schaukasten am Rathaus oder der Internetseite www.aken.de der Stadt Aken (Elbe) entnehmen.

Stefan Krone

Vorsitzender des Stadtrates der Stadt Aken (Elbe)

Bergbaurevier Aken-Micheln-Osternienburg!?

Fragt man in Aken nach Kohle, würde man wahrscheinlich zu Sieberts in die Roonstraße geschickt oder früher in den Hafen, wenn dort gerade ein Kohlekahn lag. Aber ansonsten... Dabei wurde südlich der Stadt rund achtzig Jahre lang (von ca. 1880 bis 1960) intensiv Braunkohle gefördert. Man sieht bloß heute nicht mehr viel davon. Die Schachttürme sind verschwunden. Ebenso die Schwebebahn und die Brikettfabrik. Selbst das Solvay-Werk in Osternienburg als Eigentümer und größter Verbraucher ist weg.

Aber ganz folgenlos war der Untertagebau doch nicht:

Das sichtbarste Zeugnis ist die: „**Aken-Micheln-Osternienburger Seenplatte**“

Denn all unsere Seen, wie Akazienteich, Nachthainichte, Neolitheich, Löbitzsee, Faule Lache, Molkerteich und natürlich die diversen Schachteiche, sind Bergbausenkungen in denen sich Wasser gesammelt hat.

Und damit wären wir bei der Verwandlung, welche die kleine Ausstellung zur Kohlegewinnung im Heimatmuseum Aken darstellt. Vom Bergbau zum Naherholungsgebiet. Von der Montan-Industrie zum Biosphärenreservat.



Aus unserem Fundus und auch dank großzügiger Leihgaben ist eine interessante Übersicht an Bildern, Plänen und Objekten vereinigt.

Die Ausstellung kann am Sonntag zwischen 14:00 und 16:00 Uhr oder als Gruppe nach vorheriger Anmeldung besichtigt werden.

Mirko Bauer



Großes Kinderfest im „Bummi“



*Gesund und munter, hin und her-
Bewegung fällt uns gar nicht schwer!
Bewegung gibt's den ganzen Tag,
für Jeden, der es gerne mag!
Bewegen tut sich Allerlei,
drum komm zum „Bummi“-
sei mit dabei.*

**Wo: AWO-Kita „Bummi“ am Magdalenenteich
Wann: Freitag, den 19. Mai 2017 ab 15.00 Uhr**

Wir laden alle Kids aus Aken und Umgebung ein, mit ihren Familien bei uns zu Gast zu sein.
Es gibt viele Überraschungen, und für das leibliche Wohl ist gesorgt.

*Wir freuen uns auf Euch!
Das Team vom „Bummi“*

Toi toi toi für Lina und Mathis

Im Mathematikunterricht erfahren Schüler tagtäglich, wo überall Mathematik dahintersteckt, auch dort, wo man es kaum vermutet. Deshalb ist es selbstverständlich, dass alle Schüler der 3. und 4. Klassen in der Stufe 1 der Mathematikolympiade ihr Wissen unter Beweis stellen und für besondere Leistungen geehrt werden. Ausgewählte Schüler bewältigten bereits die Stufe 2. Logisches Denken, Strukturieren, Kombinieren, Schätzen, geometrisches Vorstellungsvermögen waren gefragt. Die Besten erhielten nun ihre Nominierung für den Landeswettbewerb am 10. Juni.

Herzlichen Glückwunsch für Lina Rückmann und Mathis Schulze!

Seit mehreren Jahren beteiligen sich die Schüler unserer 3. und 4. Klassen an einem weiteren Wettbewerb - am „Känguru der Mathematik“. Dies ist ein mathematischer Multiple-Choice-Wettbewerb für Teilnehmer in über 60 Ländern weltweit. Aus unserer Schule beteiligten sich in diesem Schuljahr 32 Schüler.

Einen 2. Preis dieses Wettbewerbs erreichten Lina Rückmann und Mathis Schulze. Einen 3. Preis erhielt Julia Harnisch. Die meisten Känguru-Sprünge - aufeinanderfolgende richtige Lösungen - unserer Schule schaffte Johannes Kiel.

Allen kleinen Mathematikern gilt unsere Anerkennung und nun gilt es, Lina und Mathis die Daumen für die 3. Stufe der Mathematikolympiade zu drücken!

Team der Grundschule „Werner Nolopp“



Die KITA BORSTEL lädt zum Geburtstag ein, man wird ja schließlich nicht jeden Tag 70 Jahre alt!

Alle die sich mit uns verbunden fühlen, bei uns tätig waren oder neugierig auf uns sind, laden wir am **09. 06. 2017** herzlich ein, unser Gast zu sein.

Wir starten im Schützenhaus mit einem Programm, welches einige Überraschungen bietet, unter anderem eine Zeitreise über die Geschichte der Kita.

Der **Einlass ist um 15.00 Uhr** und **Programmbeginn um 15.30 Uhr**.

Danach lassen wir Luftballons steigen, um dann gemeinsam zur Kita zu gehen.

Den Festnachmittag genießen wir mit vielen Gestaltungsmöglichkeiten wie:

- Kita Museum - eine Zeitreise in die Vergangenheit
- Wasserbälle-Treten im hauseigenen Pool
- Ponyreiten mit Kutsche
- Outdoorspielwelt
- Clown
- Kinderschminken
- Kaffee/ Kuchen/ Gegrilltes
- Tombola/ Glücksrad
- Zuckerwatte

Wir freuen uns auf Euch!

An alle Skatfreunde in Aken und Umgebung

**„Skatclub Akener Stadtwache e.V.“
lädt zum 4. Tandem-Fan-Turnier ein**

Sie spielen privat Skat mit Freunden, mit Arbeitskollegen oder mit Freunden im Verein (Sport, Kleingärtner, Angler, Schützen)?

Melden Sie sich zu unserem Tandem-Fan-Turnier an!

Gespielt wird am Sonnabend, dem **24.06.2017 um 13:00 Uhr**
in den „**Akener Bierstuben**“

Startgeld pro Mannschaft **10,00 €** (plus 0,50 € Kartengeld)

Startgeld wird voll ausgezahlt.

Siegermannschaft gewinnt eine **Urkunde, einen Wanderpokal und Medaillen**.

Die platzierten Mannschaften (2. und 3. Platz) erhalten eine **Urkunde und Medaillen**.

Es werden **zwei Serien à 48 Spiele nach den Regeln des DSKV** gespielt.

- pro Tandem zwei Spieler -

Sollten Sie keinen Partner finden, kontaktieren Sie uns rechtzeitig. Wir helfen gern mit einem Mitspieler aus, da unsere „Profis“ kein eigenes Tandem stellen dürfen.

Anmeldung der Mannschaften bis zum **22.06.2017, 15.00 Uhr** (wenn es geht, bitte eher) bei Skatfreund Adi Kiesel (Tel.: 0176 96012 688)

Gartenverein Aken - Mitte

Unsere diesjährige Mitgliederversammlung findet am **Sonntag, den 28. Mai 2017 um 10.00 Uhr** in den Akener Bierstuben statt.

Die Tagesordnung wurde bereits in unseren Schaukästen veröffentlicht.

Um zahlreiche Beteiligung wird gebeten.

Der Vorstand

Impressum:

Das Akener Nachrichtenblatt ist der Stadtanzeiger und das Amtsblatt für die Stadt Aken und die Ortschaften Mennewitz, Kleinerzst, Kühnen und Susigke. Es erscheint 14-täglich (gerade Wochen).

Herausgeber: Matthias Schmidt

Verantwortlich für das Amtsblatt: Jan-Hendrik Bahn, Bürgermeister

Redaktion: Matthias Schmidt, Stefan Krone (e.a.), mail: an@godruck.com

Druck und Verlag: Druckerei Gottschalk, Dessauer Str. 76, 06385 Aken, Tel./Fax: (034909) 821 03/82949

Für unaufgefordert eingesandte Texte und handschriftlich oder fernmündlich übertragene Daten übernimmt der Verlag keine Haftung. Der Verlag behält sich das Recht zum Kürzen vor.

Einzelbezug über den Verlag möglich.

Annoncen und Texte bleiben, soweit nicht anders vereinbart, Eigentum des Verlages. Jede weitere Verwendung – insbesondere Ablichten, Vervielfältigung oder Abdrucken in einer anderen Zeitung – verstößt gegen das Urheberrecht und bedarf unserer ausdrücklichen Zustimmung.

Der Titel „Akener Nachrichtenblatt“ ist gemäß § 5 Abs. 3 MarkenG in allen Schreibweisen und Darstellungsformen urheberrechtlich geschützt (Titelschutz).

Aus rechtlichen Gründen sind bei Annoncen Irrtümer vorbehalten. Es gelten die Vorschriften der Preisauszeichnungspflicht.

Frühlingssingen am Lorf

Nach den bisherigen Frühlingssingen am Fährhaus und dem Marktplatz folgte nun zum 2. Mal das durch den Männerchor organisierte Frühlingssingen am Gut Lorf. Am Samstag dem 29. April 2017 begrüßte pünktlich um 15.30 Uhr der Vorsitzende des MCA Werner Otto die Besucher und Mitwirkenden.

Durch das sonnige Wetter bedingt folgten immerhin 142 Besucher der Einladung zum Lorf.

Der Männerchor eröffnete den Nachmittag mit dem Heimatlied „An den Ufern unserer Elbe“ Musik: Heinz R. Gehhardt Text: Akener Bürger. Musikalisch begleitet wurde das Lied durch Sangesbruder Erhard „Querschiffer“ Kretzmann mit seinem „Schifferklavier“ (Akkordeon). Damit hat sich dieses Heimatlied zu einer heimlichen „Nationalhymne“ des Männerchor entwickelt. Es folgte das „Trinklied“ mit dem Refrain: was Martin Luther spricht „Wer nicht liebt Wein, Weib und Gesang, der bleibt ein Narr sein Leben lang, und Narren sind wir nicht“. Getreu dem Motto des Tages folgte das Lied von Werner Nolopp: „S' wird wieder Frühling“.



Der Madrigalchor Dessau nahm Aufstellung, um sich erstmals dem Akener Publikum zu präsentieren. Der Name des Chores ist abgeleitet von der Madrigale, einem Liedgut aus dem 15. und 16. Jahrhundert. Aber der gemischte Chor, bestehend aus 29 Mitglieder (davon 5 Herren) hat auch moderne sowie geistliche Titel im Repertoire. Bis 2015 war Frau Karin-Maria Wagner -bekannt vom Frauenchor Aken- die Chorleiterin. Zeitgleich mit der Übernahme des Männerchores übernahm Frau Dorothee Dietz auch den Madrigalchor Dessau.

Was lag also näher als das Frau Dietz ihre beiden Chöre zum Frühlingskonzert präsentiert. Und auch Frau Wagner -die langjährige Chorleiterin- war anwesend und verfolgte aufmerksam das Geschehen.

Der Madrigalchor begann mit dem Lied von Giovanni Gastoldi „An hellen Tagen“, gefolgt vom Lied „Zeit der Lerchen“ und dem Lied von J.F. Reichardt „Wach auf, meines Herzen Schöne“. Mit etwas Verspätung, aber umso sehnsüchtiger erwartet, folgte der Auftritt der Kindertanzgruppe des Akener Heimatvereins. Besonders die Darbietung der jüngsten Mitglieder im Marinelook löste begeisterte Beifallstürme aus. Die Kindertanzgruppe war somit ein echter Farbtupfer im Programmablauf. Gerhard Gründling eröffnete den 2. Auftritt des MCA mit der Rezitation: Und drängt der Wind noch so sehr...

Der MCA sang nun die Lieder: „Tafellied“, „Lebe-liebe-lache!“, „Weinlied“ und „Wohin mit der Freud?“.

Der Madrigalchor nahm nochmals Aufstellung und brachte das „Mailied“ von Franz Schubert, „wir lieben sehr im Herzen“ und „Mit Lieb bin ich umfangen“ zu Gehör.

Zum Abschluß sang der MCA das „Finnische Volkslied“, das „Schifferlied“ von Fr. Silcher, „Ein Jäger längs dem Weiher ging“ und „die lustgen Musikanten“.

Zum „Schifferlied“ muß noch gesagt werden, das ist ein Lied was wir Männer immer gerne singen und mit viel Leidenschaft vortragen. Nicht umsonst ist es das Wunschlied schlechthin,



insbesondere als Ständchen für die Ehrung von Jubilaren. Das Frühlingskonzert klang mit dem gemeinsam vom Madrigalchor und MCA gesungenen Kanon „Dona nobi pacem“ aus. Werner Otto bedankte sich beim besten Publikum des Tages und allen Mitwirkenden für die Vorbereitung und Durchführung des Konzertes.

Am Applaus gemessen war das Frühlingssingen ein gelungenes Konzert, und der Lorf bietet hierzu eine angenehme Kulisse. Nicht unerwähnt bleiben soll die gute gastronomische Bewirtung. Der Männerchor kann sich durchaus vorstellen, das Frühlingssingen am Lorf zu einer jährlich wiederkehrenden Tradition werden zu lassen.

Fred Schröder

Fahrkartenausgabe

Für unsere Sonderfahrt nach Wittenberg zu Luthers Hochzeit am 10.06.2017 können die Fahrkarten zu folgenden Terminen in unseren Vereinsräumen im Hafen von Aken (rechtes Gebäude nach der Toreinfahrt) in der 1. Etage gegenüber Vulcattec abgeholt werden.

Montag	29.05. von 16-18 Uhr
Mittwoch	31.05. von 8-12 Uhr
Sonnabend	03.06. von 10-12 Uhr

Es können auch weiterhin Karten bestellt werden (03496/2059686), oder an diesen Tagen direkt erworben werden.



Sollte der Fahrplan bis dahin bestätigt sein, wird er mit ausgegeben, ansonsten hängen wir ihn am Bahnhof aus und er wird auf unserer Homepage www.eisenbahnfreunde-aken.de bekanntgegeben.

Eisenbahnfreunde Aken

Neues von den Friedhofskätzchen

Ich möchte mich ganz, ganz herzlich für die eingegangenen Spenden bei Ihnen bedanken! Auch im Namen der „Köthener Tierhilfe e.V.“, welche mich weiterhin unterstützt, ein ganz großes Dankeschön. Ganz gleich, welcher Betrag, jede Spende zählt! Ich bin überwältigt über die Beteiligung der Menschen und angetan von den positiven Anmerkungen, welche ich bis zum heutigen Tage bekomme.

Ihrer Unterstützung ist es zu verdanken, was ich bisher alles für die Katzen erreichen konnte. Darum möchte ich alle Interessierten ein bisschen teilhaben lassen am Schicksal der Friedhofskätzchen, was sich getan hat und wie es weitergeht. Trotz großer Bemühungen, konnte für das alte Katzenmädchen Susi, die wohl an die 17 Jahre zählt, kein Zuhause gefunden werden. Aber die alte Dame wieder zum Friedhof zurückbringen? Wo es nur wieder eine Frage der Zeit ist, bis Erkrankungen oder Verletzungen eintreten? Außerdem müsste sie dann noch kastriert werden, denn leider sind Katzen bis ins hohe Alter fortpflanzungsfähig. Will man ihr sowas noch zumuten? Umso erfreulicher war es für mich, als die Pflegestelle anbot, Susi auf Lebenszeit zu behalten. Dafür bin ich unendlich dankbar, auch weil Susi sich dort bereits prima eingelebt hat. Sie lebt dort mit mehreren Katzen zusammen und hat Freilauf in einem Gehege. Susi versteht sich mit den anderen Tieren, möchte aber ihre Ruhe und ihr kuscheliges Plätzchen.

Zwei vermittelte Kater, einer ca. ein Jahr alt und der andere sieben Monate, haben sich sehr gut in ihrem neuen Zuhause eingelebt. Nach erstaunlich kurzer Zeit, sind beide bereits richtige Kuscheltiger und bereiten viel Freude. Ihr Frauchen kann sich die Beiden nicht mehr wegdenken, denn sie geben so viel zurück. Hier hat Geduld, Ausdauer und Vertrauen aufbauen dazu beigetragen, denn das vor allem brauchen diese geprägten Tiere.

Eine auf dem Friedhof lebende an Katzenschnupfen stark erkrankte Katze, konnte ich tierärztlich stationär behandeln lassen und nach Regenerationsphase wieder zurückbringen. Hier war dringend Handlungsbedarf, denn das Tier war sehr geschwächt und in einem schlimmen Zustand.

Eine, sich bereits in Pflege befindende Katze, hat Nachwuchs bekommen. Ihr Geheimnis hat sie gut verborgen. Völlig überraschend hat sie vier kleine Racker zur Welt gebracht. Die Katzenbabys sind wohl auf und bereits mehrere Wochen alt. Tollpatschig erkunden sie ihre Welt, nichtsahnend welchem Schicksal sie entgangen sind. Hier ist die Vermittlung bereits gelungen. Die Katzenbabys gehen paarweise in wenigen Wochen in ihr neues Zuhause. Man freut sich sehr auf die neuen Familienmitglieder und kann die Zeit der Ankunft kaum abwarten.

Trotzdem sollte das für die Katzenmama der letzte Wurf gewesen sein, denn es gibt bereits zu viele Katzen. Deshalb meine Bitte an alle Katzenbesitzer: lassen Sie Ihr Tier kastrieren und ersparen so manchem Kätzchen ein schlimmes Schicksal! Auch Wohnungskatzen sollten kastriert werden, denn wenn das Tier wekommt und den Rückweg nicht findet, kann der Vermehrung nichts mehr im Wege stehen. Wenn eine Katze zwei weibliche Junge bekommt und die dann auch wieder und so weiter, entstehen innerhalb weniger Jahre tausende Katzen. Das lässt sich durch nur einen Tierarztbesuch vermeiden. Katzendame Frieda hatte ich bereits eingefangen, ist mir dann leider wieder entwischt. Sie sollte in einer geschützten Umgebung ihren Wurf Kitten bekommen und danach wieder kastriert zurück. Ich hatte gleich eine Suchaktion begonnen, aber die clevere Frieda fand den Heimweg zum Friedhof ganz alleine. Drücken Sie mir die Daumen, dass ich Frieda rechtzeitig wieder einfangen kann!

Ein weiteres Katzenmädchen befindet sich in der Vermittlungsphase. Sie kann auch bald in einem liebevollen und gemütlichen Zuhause ankommen. Andere hatten noch nicht so viel Glück und warten noch auf ein geeignetes Plätzchen.



Wenn Sie Interesse oder Möglichkeiten der Aufnahme für ein Tier haben, setzen Sie sich bitte mit mir in Verbindung und geben Ihrem Herzen einen Ruck, denn besonders diese Geschöpfe haben eine Chance verdient!

Ich freue mich, über jedes Tier, dem ich, auch durch Ihre finanzielle Unterstützung, helfen konnte. Für einen guten Zweck ist Aken ein Stückchen näher zusammengerückt und eine Gemeinschaft hat sich stark gemacht. Man beobachtet sprichwörtlich direkt vor der eigenen Haustür die positive Veränderung bei Tier und Mensch.

Ich hoffe, ich kann weiterhin auf Ihre Unterstützung zählen! Die Spendendosen sind aufgestellt im Raiffeisenmarkt Aken, bei Bäckerei Schneider im Rondel am ALDI, im Blumenladen Gänseblümchen, in den Lotto Filialen im EdekaMarkt und in der Köthener Straße und bei den Tierärzten Dr. Lutter und Dr. Brinkmann. Auch hier vielen Dank an die Privatunternehmer für die Unterstützung!

Ganz besonders bedanken sich bei Ihnen die Friedhofskätzchen und die es einmal waren:

Frieda, Susi, Maya, Kira, Mia, Leopold, Merlin, Meggy, Mara, Lilli und ihre Racker, Schiefmäulchen, Humpelbeinchen, Weißer, Schwarzer und die namenlosen Jungs.

Vielen lieben Dank!

Ihre Frau Reinbothe

*Spendenkonto der „Köthener Tierhilfe e.V.“:
Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld
IBAN: DE55800537220305010042
BIC: NOLADE21BTF*



Die nächsten Begegnungen des TSV "Elbe" Aken 1863 e.V. – Abteilung Fußball

1. Herren Landesklasse 5

Sa. 20.05.17 15:00 Uhr

SV Rot-Weiß Kemberg – TSV "Elbe" Aken

Do. 25.05.17 10:30 Uhr

SV Blau-Rot Pratau – TSV "Elbe" Aken

Sa. 03.06.17 15:00 Uhr

TSV "Elbe" Aken – SV Glück Auf Möhlau

Sa. 10.06.17 15:00 Uhr

SV Allemania 08 Jessen – TSV "Elbe" Aken

2. Herren Kreisliga

Sa. 20.05.17 12:30 Uhr

CFC Germania 03 Köthen II – TSV "Elbe" Aken II

So. 28.05.17 14:00 Uhr

TSV "Elbe" Aken II – WSV Köthen 05

Sa. 03.06.17 15:00 Uhr

SV Schwarz-Gelb Redegast – TSV "Elbe" Aken II

So. 10.06.17 15:00 Uhr

TSV "Elbe" Aken II – TSV Blau-Weiß Brehna

Alte Herren 2. Kreisklasse

Fr. 19.05.17 18:30 Uhr

TSV "Elbe" Aken – FC Hertha Osternienburg

Fr. 26.05.17 18:00 Uhr

TSV "Elbe" Aken – Rodleben

Fr. 02.06.17 18:00 Uhr

DSV Dessau – TSV "Elbe" Aken

Fr. 09.06.17 18:30 Uhr

Görlau – TSV "Elbe" Aken

Fr. 16.06.17 18:00 Uhr

TSV "Elbe" Aken – Kochstedt

A – Junioren Landesliga

So. 21.05.17 11:00 Uhr

SG Aken/Wulfen – SG Abus Dessau

So. 28.05.17 13:00 Uhr

SV Germania 08 Roßlau – SG Aken/Wulfen

So. 11.06.17 11:00 Uhr

SG Aken/Wulfen – 1. FC Bitterfeld-Wolfen

C – Junioren Landesliga

So. 28.05.17 09:30 Uhr

VfL Halle 96 II – SG Aken/Wulfen

So. 10.06.17 11:00 Uhr

SG Aken/Wulfen – BSV Halle-Ammendorf

B – Junioren Landesliga

Sa. 27.05.17 10:00 Uhr

SG Aken/Wulfen – Spg. Görlau/Fuhnekicker

Mo. 05.06.17 11:00 Uhr Sachsen-Anhalt Pokal

Noch offen – SG Aken/Wulfen

Sa. 10.06.17 09:00 Uhr

SG Roßlau/Rodleben – SG Aken/Wulfen

D – Junioren Landesliga

Di. 23.05.17 18:00 Uhr

SG Aken/Wulfen – TSV Rot-Weiß Zerbst

So. 28.05.17 11:00 Uhr

SG Aken/Wulfen – SV Blau-Weiß Pretzien

So. 11.06.17 11:00 Uhr

SG Aken/Wulfen – SV Germania 08 Roßlau

E – Junioren Kreisliga

Mi. 24.05.17 17:00 Uhr

FC Hertha Osternienburg – SG Aken/Wulfen

So. 28.05.17 10:00 Uhr

SG Aken/Wulfen – SG Blau-Weiß Quellendorf

Sa. 10.06.17 09:30 Uhr

SG Aken/Wulfen – FC Eintracht Köthen III

Sa. 17.06.17 11:00 Uhr

FC Eintracht Köthen II – SG Aken/Wulfen

F – Junioren Kreisliga

So. 21.05.17 10:00 Uhr

SG 1948 Reppichau I – SG Aken/Wulfen

So. 11.06.17 09:30 Uhr

SG Aken/Wulfen – VfB Borussia Görzig

G – Junioren Kreisliga

Sa. 20.05.17 10:00 Uhr

2. Kreisturnier in Aken

Die 2. Herren des TSV "Elbe" Aken bedanken sich recht herzlich bei der Württembergische Versicherung Hartmut Koschig für die neuen Trikots. Das Team hofft auf eine weitere gute Zusammenarbeit.



1. Jahreshauptversammlung des FC Stahl Aken e.V.

Am 26.05.17 um 19:30 Uhr laden wir alle Mitglieder des FC Stahl Aken (ehem. Abteilung Fußball – TSV "Elbe" Aken) herzlich zur ersten Jahreshauptversammlung ins Sportlerheim (Fährstraße 4, 06385 Aken) ein.

Agenda:

1. Wahl des Vorstands
2. Wahl des Vereinswappens
3. Aufstellung Verein und Mannschaften
4. sonstiges



• www.aken.de •



Danksagung

*Im Leben geachtet,
 im Tode geehrt.*

Herzlichen Dank sagen wir auf diesem Wege allen, die unsere liebe Verstorbene im Leben und im Tode ehrten und auf so vielfältige Weise ihre Anteilnahme bekundeten.

Ingeborg Hewelt geb. Reichelt

geb. 19. 3. 1933 verst. 19. 4. 2017

Besonderer Dank gilt dem Trauerredner Herrn Bütow für die tröstenden Worte, dem Beerdigungsinstitut Geise, Inh. René Gaedke, der Gärtnerei Zehle sowie den „Akener Bierstuben“ für die Bewirtung.

In liebevoller Erinnerung:

Sohn Frank mit Ehefrau Iris

**Enkelin Marilyn mit Todd und Urenkel Jayden
 Lebensgefährte Frank sowie alle Angehörigen**

Aken (Elbe) / Dessau, im Mai 2017



*Alles hat seine Zeit,
 es gibt eine Zeit der Stille,
 eine Zeit der Freude,
 eine Zeit des Schmerzes und der Trauer,
 aber auch eine Zeit der dankbaren Erinnerung.*

Tiefberwegt von der großen Anteilnahme in der schweren Stunde des Abschieds von unserer lieben Verstorbenen

Helga Golm geb. Scheffler

geb. 2. 2. 1929 verst. 14. 4. 2017

möchten wir allen Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbarn, die durch persönliches Geleit, Blumen, Wort, Schrift und Geldzuwendungen ihre Verbundenheit bekundeten, unseren tiefempfundenen Dank sagen. Besonderer Dank gilt Frau Dipl. Med. Dagmar Zake, der Sozialstation der AWO Aken, dem Redner Herrn René Gaedke für seine tröstenden Worte, dem Beerdigungsinstitut Geise, der Gärtnerei Zehle sowie dem „Fährhaus“ für die Bewirtung.

In stiller Trauer im Namen aller Angehörigen:
Gerhard Golm und Kinder

Aken (Elbe), im Mai 2017



*Als die Kraft zu Ende ging,
 war es kein Sterben, es war eine Erlösung.*

*Im Leben warst du stets bescheiden,
 schlicht und einfach lebstest du.
 Mit allem warst du stets zufrieden,
 nun schlafe sanft in stiller Ruh'.*

In Liebe und Dankbarkeit lassen wir dich gehen und begleiten dich mit all' unseren Gedanken. Wir werden dich sehr vermessen.

Erika Otto geb. Berger

geb. 11. 7. 1926 verst. 28. 4. 2017

In liebevoller Erinnerung:
Reinhard und Helliannne

Aken (Elbe), im Mai 2017

Die Trauerfeier und Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 19. Mai 2017, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Aken (Elbe) statt.



Danksagung

*Als die Kraft zu Ende ging,
 war es kein Sterben,
 es war eine Erlösung*

Fritz Becker

geb. 7. 12. 1933 verst. 28. 4. 2017

Besonderer Dank gilt dem AWO Seniorenzentrum Aken, Frau Dr. Marcy sowie dem Beerdigungsinstitut Geise, Inh. René Gaedke.

In liebevoller Erinnerung:

Kathrin und Wolfgang Weiß

Aken (Elbe), im April 2017



Steinmetz Gaedke®



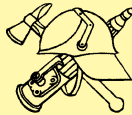
Susigker Straße 30
06385 Aken • Telefon 8 25 74

Bernd Gaedke, Steinmetzmeister
René Gaedke, Steinmetz- & Bildhauermeister,
 Restaurator im Handwerk

www.Steinmetz-Gaedke.com



Auch in diesem Jahr soll wieder der Sandsack-Staffellauf stattfinden



Anmeldungen für das am 11.06.2017 stattfindende Ereignis können bereits jetzt telefonisch unter 03 49 09 / 7 08 41 (Kanzlei Dr. Schnuppe & Gregor) oder per E-Mail unter kontakt@elbe-aken.de erfolgen.

*Für die vielen
Glückwünsche,
Blumen und Geschenke
anlässlich meiner
Jugendweihe
möchte ich mich, auch
im Namen meiner Eltern,
bei allen Verwandten,
Freunden, Nachbarn
und Bekannten
herzlich bedanken.
Marcus Venediger
Susigke im Mai 2017*

Hiermit möchte ich mich für die zahlreichen Glückwünsche, Geschenke und Geldzuwendungen anlässlich meiner Jugendweihe herzlich bei meiner Familie, Freunden, Bekannten und Nachbarn bedanken.
Dominik Andre Frieboes
Aken im Mai 2017

*Für die vielen
Glückwünsche
und Geschenke
anlässlich meiner
Jugendweihe
möchte ich mich, auch
im Namen meiner Eltern,
bei allen Verwandten,
Freunden, Bekannten
und Nachbarn
herzlich bedanken.
Lucas Pörschitzsch
Aken im Mai 2017*

Redaktions- Information

Die nächste Ausgabe
des ANB erscheint
am 02. 06. 2017.

Der Redaktionsschluss
zu dieser Ausgabe ist
am 30. 05. 2017.



Ob Heizung, Dachrinne
oder Sanitär,
Ihr Fachbetrieb heißt

Dany & Bär

Inh.: Ingo Bär & Dennis Bär
MitGas - Vertragsinstallateur

Jetzt Heizkosten senken!!!

- ☛ Wärmepumpen
- ☛ Solaranlagen/Fördermittel
- ☛ Öl-Gas Brennwertechnik
- ☛ Kombi-Festbrennstoffanlagen

Kantorstraße 62a • 06385 Aken • Tel.: 03 49 09 / 8 44 61
Fax: 8 44 63 • www.dany-baer.de
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 12.30 Uhr & 17.00 - 18.30 Uhr



Reparatur
Installation
Nachtspeicheranlagen

Elektro-Service Mohs

Inhaber: Heiko Mohs • Elektromeister

Köthener Chaussee 1 • 06385 Aken • Tel. 03 49 09 / 8 54 94

Bürozeiten:

Montag und Mittwoch 16.00 – 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung



Bausanierung / unsere Leistungen:

- Neu-Umbau • Innenausbau/Trockenbau
- Stuckfassaden • Vorhangfassaden • Vollwärmeschutzfassaden
- Glattputzfassaden • Natursteinklinker/Klinkerriemchenfassaden
- Treppen- und Treppenhauseisanierung/Granit Fensterbänke
- Fliesenarbeiten/Bäder • Fußbodenverlegung
- Fenster- und Türen aus Kunststoff u. Holz / Innentüren
- Maler- u. Tapezierarbeiten • eigenes Gerüst

☎ 03 49 09 / 8 24 22 • 0173-896 67 97
Bahnhofstraße 44 • 06385 Aken
– Termine nach Vereinbarung –



Wieder ein Akener Dachdecker



Herlau
Dach und Bau GmbH
Ingo Hermann

An der Mühle 7 • 06385 Aken-Kühren

Büro: Bahnhofstraße 11a • Wulfen
Tel. 03 49 79 / 2 10 05 • Fax: 2 25 75



Für Sie unterwegs!*

* Nah. Stark. Günstig. **Erdgas** und **Strom** von hier.
Informieren und Sparen! Besuchen Sie uns im Energie-Infomobil:

Mittwoch, den 14. und 28. Juni 2017, von 14 bis 16 Uhr sowie

Freitag, den 16. und 30. Juni 2017, von 10 bis 12 Uhr auf dem Markt.

Für die Beratung über Ihre **individuellen Sparvorteile**
bringen Sie bitte Ihre letzte Abrechnung (Erdgas, Strom) mit.

Wir freuen uns auf Sie!

Weitere Infos per Mail: info@salzlandenergie.de oder in
unserem **Kundenzentrum »Energie-Bündel«** (Tel 03928 789-345)

SalzlandEnergie ist ein Produktangebot der
Erdgas Mittelsachsen GmbH
www.salzlandenergie.de

SALZLANDENERGIE
Gas und Strom für die Region



Heizung-Sanitär-Solar
Inh. R. Labs

Mühlenstraße 34 • 06385 Aken (Elbe)
Telefon 034909-85546 • Fax 034909-707814

**Heizung, Sanitär, Solar,
Schornsteintechnik,
Wartungsservice,
Moderne Festbrennstoffkessel
Handel mit Flüssiggas
Dachklempnerarbeiten**
eigene Anfertigung von Sonderblechteilen

Öfnungszeiten:

Montag – Freitag 7 – 12 und 13 – 15 Uhr
Montag und Mittwoch 13 – 18 Uhr

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Aken (Elbe)

**Bei Wasser- und Fernwärmeproblemen
Telefon 01 72 / 6 30 82 64**

„All Inclusive“ Brillen in Ihrer Sehstärke

EINSTÄRKEN*
99€

GLEITSICHT*
199€



All Inclusive:

- ✓ Oberfläche gehärtet
- ✓ Superentspiegelt
- ✓ Supergünstig

WERNDL
Optik

SEHEN & HÖREN ERLEBEN

Sehen & Hören in Aken
Inhaber Matthias Werndl
Köthener Str. 17, 06385 Aken
Tel. (03 49 09) 33 90 39
www.werndl-optik.de

Wir feiern 10 Jahre
Werndl Optik in Aken!
NEUE ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo-Fr: 9 -13 Uhr & 14 -18 Uhr
Sa: nach terminlicher Absprache

* gilt für ausgewählte Aktionsmodelle, nur solange der Vorrat reicht, inkl. Kunststoffgläser sph +/- 6 dpt, cyl 2 dpt

Heiratsmarkt Kleinzerbst!

Christi Himmelfahrt - am 25.05.2017

9.00-13.30 Uhr Waldbühne/Heiratsmarktplatz:
Stimmung und gute Laune
vermitteln die
**„BURGENLÄNDER
MUSIKANTEN“**.



ca. 11.30 Uhr Waldbühne/Heiratsmarktplatz:
Die **„GEBRÜDER
BLATTSCHUSS“** erinnern unter
vielen anderen an die
legendären Kreuzberger Nächte
- da kommt Stimmung auf!



10.00-17.00 Uhr Festzelt im Dorf:
Musik Non-Stopp mit
DJ AMIGO



12.00-15.00 Uhr Festwiese im Dorf:
Kinderprogramm mit dem
„CLOWN BAMBINO“. Seine
Zauberei und seine Späße
machen ihn zum Star bei den
Knirpsen!



14.30-17.00 Uhr Festzelt im Dorf:
Das **„STADTBLASORCHESTER
KÖTHEN“** begleitet den ganzen
Nachmittag das bunte Treiben auf
der Festwiese.



... Hüpfburg, Eis, Kaffee und Kuchen sowie
Handfestes vom **„WILDDIEB AUS AKEN“**

Ein Tag für die ganze Familie - zur schönsten
Jahreszeit!

www.kleinzerbst.eu

